

Kinder-, Jugend- und Sozialausschuss

N i e d e r s c h r i f t

Gremium: Kinder-, Jugend- und Sozialausschuss - öffentlich
Sitzungstermin: Dienstag, 10.11.2015
Raum: Ratssaal des Rathauses
Sitzungsbeginn: 16:00 Uhr
Sitzungsende: 17:30 Uhr

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzender:

Bürgermeister:

Protokollführer:

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Anwesend sind:

Ausschussvorsitz

Herr Rüdiger Kramer SPD für Horst Segebade

ordentliche Mitglieder

Herr Erich Bischoff CDU

Frau Sylke Heilker CDU

Herr Kai Küpperbusch CDU

Herr Reiner Wessels CDU

Herr 1. stv. BM Torsten Wilters CDU für Gerta Pfeifer

Herr Rainer Zörgiebel FFR

Frau Monika Sager-Gertje SPD für Sabine Koopmann

Herr Levent Süre SPD

Frau Dr. Friederice Pirschel B90/Grüne

Herr Eckhard Roese B90/Grüne

beratende Mitglieder

Herr Jann Aden

Frau Monika Schütte-Tamminga

Verwaltung

Herr Bürgermeister Dieter Essen, von CDU

Gäste Herr Rabih Hassoun

Herr Ralf Kobbe Protokoll

Herr Fritz Sundermann

Herr Stefan Unnewehr

Gäste

Herr Nordwest-Zeitung Frank Jacob

Frau Inge Langhorst B90/Grüne

Frau Rasteder Rundschau Britta Lübbers

Zuhörer sowie ein weiterer Zuhörer

Entschuldigt fehlen:

ordentliche Mitglieder

Frau Gerta Pfeifer CDU

Herr Horst Segebade SPD

Frau Sabine Koopmann SPD

VERZEICHNIS DER TAGESORDNUNGSPUNKTE

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 29.09.2015
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Bericht über die Flüchtlingssituation in der Gemeinde Rastede
- 6 Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2016
Vorlage: 2015/137
- 7 Einwohnerfragestunde
- 8 Schließung der Sitzung

Tagesordnungspunkt 1

Eröffnung der Sitzung

Herr Kramer weist eingangs darauf hin, dass der Ausschussvorsitzende und die stellvertretende Ausschussvorsitzende krankheitsbedingt an der heutigen Sitzung nicht teilnehmen können, sodass entsprechend des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) und dem entsprechenden Kommentar hierzu das älteste dazu bereite Mitglied der Vertretung die Sitzungsleitung ausübt.

Herr Kramer eröffnet die öffentliche Sitzung des Kinder-, Jugend- und Sozialausschusses um 16:00 Uhr.

Tagesordnungspunkt 2

Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Herr Kramer stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Anwesend sind 11 stimmberechtigte Mitglieder.

Der Kinder-, Jugend-, und Sozialausschuss beschließt:

Die Tagesordnung wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Tagesordnungspunkt 3

Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 29.09.2015

Der Kinder-, Jugend-, und Sozialausschuss beschließt:

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Kinder-, Jugend-, Sozialausschusses vom 29.09.2015 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Tagesordnungspunkt 4

Einwohnerfragestunde

Es werden keine Anfragen an den Bürgermeister gestellt.

Tagesordnungspunkt 5

Bericht über die Flüchtlingssituation in der Gemeinde Rastede

Sitzungsverlauf:

Herr Sundermann stellt anhand einer umfangreichen Präsentation, die der Niederschrift als Anlage 1 beigefügt ist, die aktuelle Flüchtlingssituation in der Gemeinde Rastede mit den der stetig steigenden Aufnahmequote vor und weist dabei insbesondere auf die wesentlichen Veränderungen zum ersten Bericht in der Neuen Aula am 29.09.2015 hin. Im Übrigen stellt er den neuen Mitarbeiter Rabih Hassoun vor, der speziell für die Flüchtlingsarbeit in Vollzeit eingestellt wurde.

Herr Sundermann informiert darüber hinaus, dass an der Grundschule Feldbreite zum 01.02.2016 eine Sprachlernklasse eingerichtet wird, an der alle in der Gemeinde Rastede lebenden Flüchtlingskinder im Grundschulalter beschult werden sollen. Ferner ist der Kindergarten Am Voßbarg aufgrund erreichter Quoten hinsichtlich der SGB2-Empfänger und Kinder mit Migrationshintergrund als einziger Kindergarten in der Gemeinde Rastede antragsberechtigt für das Bundesprogramm „Sprach-Kitas: Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist“. In einem Verbund aus 10 bis 15 Kindertagesstätten aus dem Ammerland und der Stadt Oldenburg könnte ein entsprechender Antrag für den Förderzeitraum 2016 bis 2019 gestellt werden. Gefördert würde eine zentrale Stelle für die Koordination sowie pro Kindertagesstätte eine 19,5-Stunden-Stelle (Förderbetrag: 25.000 Euro pro Jahr) speziell für die Sprachförderung.

Seitens der Ausschussmitglieder wird die Antragstellung einvernehmlich begrüßt und zustimmend zur Kenntnis genommen.

Im weiteren Verlauf werden von den Ausschussmitgliedern allgemeine Verständnisfragen zu verschiedenen Flüchtlingsthemen gestellt und von Herrn Sundermann beantwortet.

Frau Sager-Gertje stellt fest, dass die Flüchtlingszahlen kontinuierlich steigen und die Problematik nicht besser wird, sodass Rat und Verwaltung vermutlich noch weitreichende Herausforderungen meistern müssen. Sie begrüßt, dass mit der Einstellung von Herrn Hassoun personell bereits reagiert wurde und betont zudem, dass sowohl die ehrenamtlichen Helfer als auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung hervorragende Arbeit leisten.

Herr Wilters bedankt sich ebenfalls bei den zahlreichen ehrenamtlichen Helfern für den großartigen Einsatz und lobt insbesondere die Arbeit von Herrn Sundermann und seinem Team. Er weist darauf hin, dass die Verwaltung bei allen Planungen stets vorausschauend gehandelt und auch die Vereine hinsichtlich einer möglichen Nutzung von gemeindlichen Einrichtungen rechtzeitig sensibilisiert beziehungsweise vorbereitet hat.

Frau Pirschel schließt sich den Ausführungen von Frau Sager-Gertje und Herrn Wilters weitestgehend an und legt dar, dass die Flüchtlingsproblematik die Gemeinde Rastede auch in Zukunft weiter begleiten wird. Sie betont, dass sofern die Verwaltung Unterstützung benötigt, nicht gezögert werden sollte, auch die Politik um Hilfe jeglicher Art zu bitten.

Herr Kramer stellt abschließend besonders heraus, dass die Flüchtlingsarbeit in der Gemeinde Rastede völlig geräusch- und problemlos erfolgt und die hohe Transparenz dazu beiträgt, die Öffentlichkeit mitzunehmen.

Beschluss:

Die Ausführungen werden zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	
Enthaltung:	
Ungültige Stimmen:	

Tagesordnungspunkt 6

Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2016
Vorlage: 2015/137

Sitzungsverlauf:

Herr Sundermann stellt zu Beginn der Beratung für den Geschäftsbereich 2 anhand einer umfangreichen Präsentation die Teilhaushalte 5_01 „Soziale Leistungen“, 5_011 „Angelegenheiten der Kinder und Jugendlichen“ und 5_022 „Heimat- und Kulturpflege, Jugendtreff Villa Hartmann und Jugendräume“ vor. Er weist ergänzend in seinem umfassenden Vortrag auf die Aufnahmekapazitäten in den Kindertagesstätten inklusive aktueller Belegungszahlen, die Entwicklung der Arbeitslosenquote und die Arbeit im Familienservicebüro hin. Der Vortrag liegt der Niederschrift als Anlage 2 bei.

Herr Unnewehr stellt anschließend die Plandaten für den Teilhaushalt 4_01 „Zentrale Gebäudewirtschaft Hochbau“ für den Geschäftsbereich 2 dar. Die einzelnen Folien hierzu sind als Anlage 3 der Niederschrift beigelegt.

Im weiteren Verlauf der Haushaltsberatung gehen die Mitglieder des Kinder-, Jugend- und Sozialausschusses einzelne Positionen durch. Es werden einige Verständnisfragen gestellt und geklärt.

Nachfolgend genannte Themenbereiche werden näher erörtert:

Flüchtlinge

Herr Sundermann weist darauf hin, dass im Haushalt mittlerweile ein eigenständiges Produkt „Soziale Einrichtungen für Asylbewerber“ eingerichtet wurde, in dem beispielsweise die Zahlungen und Einnahmen für die Flüchtlingsunterkunft in Wahnbek auf dem Gelände der Firma Witte sowie der Unterbringungsmöglichkeit in Containern auf dem Sportplatz Kleibrok verbucht werden.

Beschlussempfehlung:

Der Kinder-, Jugend- und Sozialausschuss stimmt dem Entwurf der Haushaltsplanung unter Berücksichtigung der Beratung zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	
Enthaltung:	
Ungültige Stimmen:	

Tagesordnungspunkt 7

Einwohnerfragestunde

Es werden keine Anfragen an den Bürgermeister gestellt.

Tagesordnungspunkt 8

Schließung der Sitzung

Herr Kramer schließt die öffentliche Sitzung des Kinder-, Jugend-, und Sozialausschusses um 17:30 Uhr.